

**CDU
SPD
Bündnis 90/Die Grünen
Geilenkirchen bewegen! und FDP
Bürgerliste
Für GK!**

Fraktionen im Rat der Stadt Geilenkirchen

Geilenkirchen, den 08.01.2018

Stadt Geilenkirchen
Herrn Bürgermeister Schmitz
Markt 9
52511 Geilenkirchen

Einrichtung eines Praktikumsplatzes für einen Menschen mit Sinnesbeeinträchtigung aus dem Berufsförderungswerk Düren an der Poststelle/Telefonzentrale der Stadt Geilenkirchen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die Fraktionen CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen, Geilenkirchen bewegen! und FDP, Bürgerliste sowie Für GK! bitten um Aufnahme des oben genannten Tagesordnungspunktes auf die Tagesordnung der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 31.01.2018 sowie des Rates am 28.02.2018 und schlagen vor, wie folgt zu beschließen:

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Geilenkirchen spricht sich für die Einrichtung eines Praktikumsplatzes für einen Menschen mit Sinnesbeeinträchtigung aus dem Berufsförderungswerk Düren an der Poststelle/Telefonzentrale der Stadt Geilenkirchen aus. Dem Bürgermeister wird empfohlen, den Praktikumsplatz so schnell wie möglich einzurichten.

Begründung:

Die Stadt Geilenkirchen trägt als öffentliche Körperschaft eine große sozial-gesellschaftliche Verantwortung gegenüber gehandicapten Menschen in unserer Gesellschaft. In Wahrnehmung dieser Verantwortung könnte als weiterer Baustein die Einrichtung eines Praktikumsplatzes für einen Menschen mit Sinnesbeeinträchtigung aus dem Berufsförderungswerk Düren an der Poststelle/Telefonzentrale der Stadt Geilenkirchen stehen.

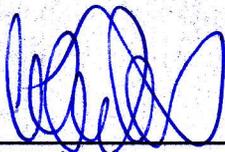
Durch einen solchen Praktikumsplatz würde die Stadt Geilenkirchen es einer Person ermöglichen, trotz Behinderung aktiv an den Arbeitsmarkt herangeführt zu werden und ihr die Chance eröffnen, ihr Leben selbstbestimmter und selbstbewusster zu führen.

Geeignete Praktikanten könnten durch das Berufsförderungswerk Düren vermittelt werden.

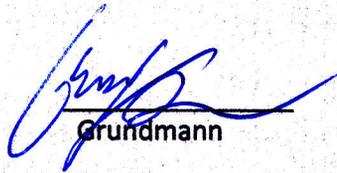
Der Behindertenbeauftragte der Stadt Geilenkirchen hat den Fraktionen in einem Gespräch am 18.12.2017 diese Möglichkeit praktisch erläutert.

Kosten entstehen der Stadt Geilenkirchen hierdurch nicht. Eventuell notwendige Hilfsmittel werden vom Berufsförderungswerk Düren kostenlos zur Verfügung gestellt, welches eine entsprechende Kooperation mit dem Integrationsamt des Landschaftsverbandes Rheinland eingegangen ist.

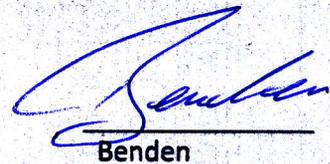
Mit freundlichen Grüßen



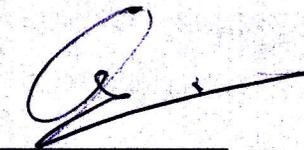
Weiler



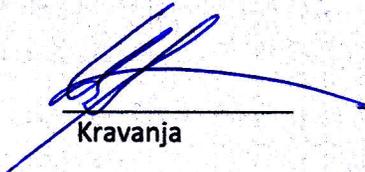
Grundmann



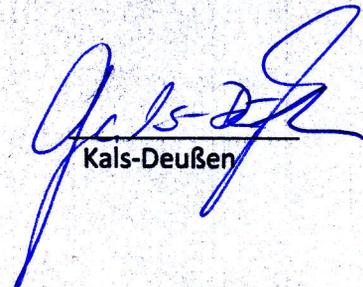
Benden



Kleinen



Kravanja



Kals-Deußen